



# Organisierte Unruhen in der Ukraine?!



**Am 21. November 2013 sagte der Volksabgeordnete Oleg Tsarew vom Rednerpult des höchsten politischen Rates (Rada) Folgendes aus:...**

Am 21. November 2013 sagte der Volksabgeordnete Oleg Tsarew vom Rednerpult des höchsten politischen Rates (Rada) Folgendes aus:  
„Aktivisten der öffentlichen Organisation ‚der Wille‘ (Wolja) wandten sich an mich mit überzeugenden Zeugnissen: Auf dem Territorium unseres Landes soll mit Unterstützung und der direkten Teilnahme der amerikanischen Botschaft das Projekt ‚Techcamp‘ ins Leben gerufen und Vorbereitungen zur Schürung eines Bürgerkrieges in der Ukraine getroffen werden. Dieses Projekt dient der Ausbildung von Spezialisten, um durch die Medien einen Informationskrieg zur Diskreditierung der Staatsinstitutionen zu führen und potenzielle Revolutionäre zur Organisation von Protestakten und einem Staatssturz heranzubilden. Es unterliegt der Obhut und Beratung des amerikanischen Botschafters der Ukraine, Jeffrey Payette.“  
Oleg Tsarew weiter: „Die letzte Techcamp-Konferenz fand am 14. und 15. November 2013 auf dem Gelände der amerikanischen Botschaft der Ukraine statt. Dabei wurden ‚Kursteilnehmer‘ – speziell ausgesuchte Bürger der Ukraine – geschult, wie man mit Internet-Technologien zum Protest und die Protestierenden zu Gewaltakten mobilisiert, um die

Gesellschaft zu destabilisieren. Die Amerikaner Matt Berg und Kara Andrade dienten dabei als Coach.“ Den Worten des Abgeordneten Tsarew zufolge haben die amerikanischen Instruktoren am Beispiel von Ägypten, Tunesien und Libyen die Nutzung der sogenannten sozialen Netzwerke und das Anleiten von Straßenunruhen demonstriert. Inzwischen wird von den Befürwortern der Euro-Integration durch die sozialen Netzwerke zu Kundgebungen in ihren Städten aufgerufen. Bürger bestätigen, dass die Teilnehmer der Demos aus anderen Orten hergebracht worden seien und ein Tagesgeld für ihre Teilnahme bekommen haben. Hierfür waren Studenten am ehesten zu gewinnen. Tatsächlich sind die meisten Ukrainer jedoch mit der Regierung des Landes einig, die das Assoziierungsabkommen mit der EU am 29. November 2013 nicht unterzeichnete.

von ju.

---

#### Quellen:

<http://anna-news.info/node/12859>

---

#### Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](http://www.kla.tv/Ukraine)

#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - [www.kla.tv/UkraineKonflikt](http://www.kla.tv/UkraineKonflikt)

---

#### Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensuriert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.